

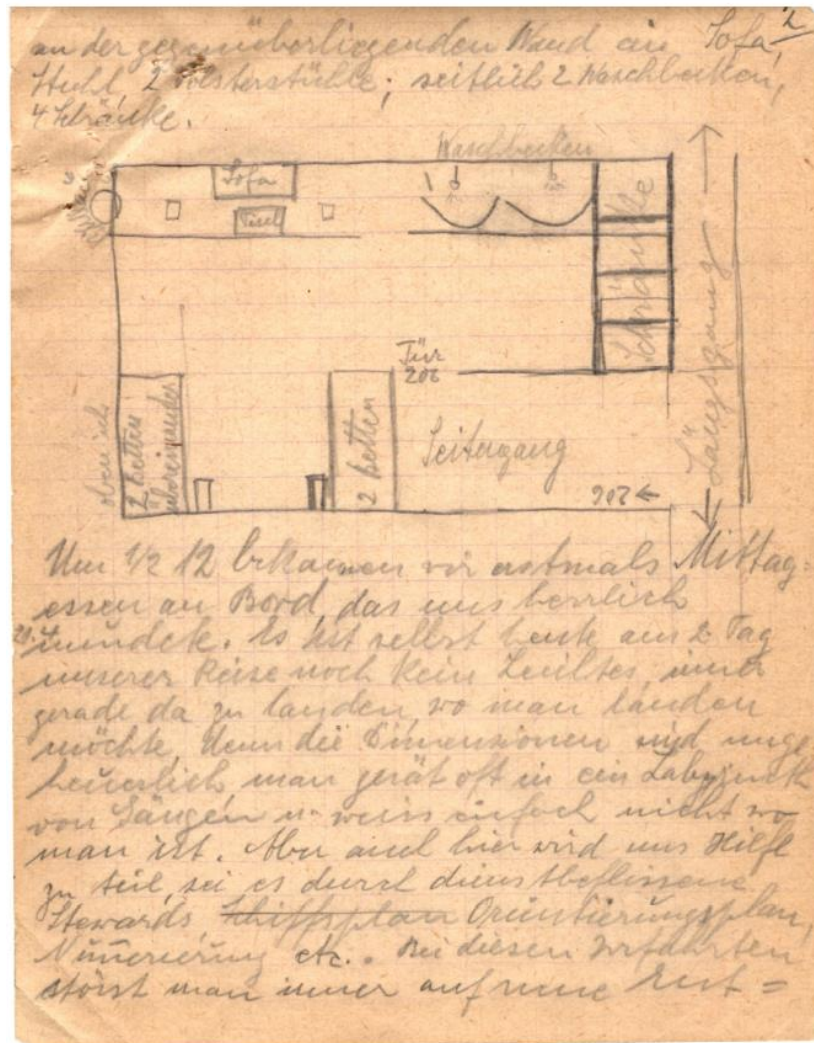
20. 4. ab Ffm. 0³⁰ mit Fahrplanmäßige
 zener D-Zug über Bad Neuheim, Gießen,
 Kassel, Göttingen, Lüneburg, Harburg-
 Wilhelmsburg, Hamburg.
 Nicht abstellen der Koffer - Stadtrundfahrt
 mit Omnibus zuvor Morgenkaffee.
 Dann Geldwechsel in Bordgeld, Devisenkontroll-
 stelle Omnibusfahrt zur Landungsbrücke
 der Überseedampfer. Bei der großen Stadt-
 rundfahrt sahen wir unser herrliches
 neues Schiff Wilhelm Gustloff bereit,
 jedoch waren wir jetzt unmittelbar dabei in
 Monotonen es in seiner ganzen Größe in
 Schönheit bestaunen, davor die schwimmende
 Jugendherberge Hein Godewind und
 unmittelbar am Heck die Oceana.
 Wir gingen an Bord. Überwältigend - fabel-
 haft. In der Empfangshalle herrlicher
 Blumenschmuck, große Hortensien
 die durch ihre Buntheit Freude ent-
 zücken und Wohlbehagen hervorrufen.
 Beim Betreten der Kabine - ich war von
 4en die erste, allgemeines Erstaunen
 über die Geräumigkeit, zweckentsprechende
 Anordnung der Gebrauchsgegenstände - es
 ist an alles gedacht - jeweils 2 Betten
 übereinander, daneben schmale Schränkchen
 in denen man vieles unterbringen kann.

20.4. ab Ffm (Frankfurt am Main) 0.30 planmäßiger D-Zug über Bad Neuheim, Gießen, Kassel, Göttingen, Lüneburg, Harburg-Wilhelmsburg, Hamburg.

Nur Abstellen der Koffer-Stadtrundfahrt mit Omnibus zuvor Morgenkaffee. Dann Geldwechsel in Bordgeld, Devisenkontrolle, Omnibusfahrt zur Landungsbrücke der Überseedampfer. Bei der Großen Stadtrundfahrt sahen wir unser herrliches neues Schiff Wilhelm Gustloff bereit, jedoch waren wir jetzt unmittelbar dabei und konnten es in seiner ganzen Größe und Schönheit bestaunen. Davor die schwimmende Jugendherberge Hein Godewind und unmittelbar am Heck die Oceana. Wir gingen an Bord. Überwältigend, fabelhaft. In der Empfangshalle herrlicher Blumenschmuck, Große Hortensien die durch ihre Buntheit Freude, Entzücken und Wohlbehagen hervorrufen. Beim Betreten der Kabine, ich war von 4en die erste, allgemeines Erstaunen über die Geräumigkeit, zweckentsprechende Anordnung der Gebrauchsgegenstände, es ist an alles gedacht, jeweils 2 Betten übereinander, daneben schmale Schränkchen, in denen man vieles unterbringen kann.

20.4. From Ffm (Frankfurt am Main) 0.30 scheduled D-train via Bad Neuheim, Giessen, Kassel, Göttingen, Lüneburg, and Harburg-Wilhelmsburg, Hamburg.

Only drop-off of the suitcases, city tour by bus after morning coffee. Then money exchange to on-board money, exchange control, bus ride to the landing pier of the overseas steamers. During the big city tour we saw our wonderful new ship Wilhelm Gustloff ready, but now we were directly there and could marvel at its full size and beauty. In front of it the floating youth hostel Hein Godewind and directly at the stern the Oceana. We went on board. Overwhelming, fabulous. In the reception hall wonderful floral decorations, large hydrangeas which evoke joy, delight and well-being through their colorfulness. When entering the cabin, I was the first of 4, general astonishment about the spaciousness, for the appropriate arrangement of the commodities, everything has been thought of, and 2 beds on top of each other, next to it narrow cabinets, in which one can accommodate many things.



An der gegenüberliegenden Wand ein
 Sofa, Stuhl, 2 Polsetstühle, seitlich 2
 Waschbecken, 4 Schränke
 Zeichnung von Zimmer 206, Längsgang,
 Seitengang

Um ½ 12 bekamen wir erstmals
 Mittagessen an Bord, das uns herrlich
 mundete.
 21.4. Es ist selbst heute am 2. Tag unserer
 Reise noch kein Leichtes immer dort zu
 landen wo man landen möchte, denn die
 Dimensionen sind ungeheuerlich, man gerät
 oft in ein Labyrinth von Gängen und Weiß
 einfach nicht wo man ist. Aber auch hier wird
 uns Hilfe zuteil, sei es durch dienstbeflissene
 Stewards, Orientierungsplan,
 Nummerierung, etc. Bei diesen Irrfahrten
 stößt man immer auf neue Entdeckungen.

On the opposite wall a sofa, chair, 2
 upholstered chairs, 2 washbasins on the
 sides, 4 cupboards
 [Drawing of room 206, longitudinal corridor,
 side corridor]

At ½ 12 we got lunch on board for the first
 time, which tasted wonderful.
 21.4. Even today on the 2nd day of our
 journey it is still not easy to always get to
 where you want, because the dimensions
 are enormous, you often get into a labyrinth
 of corridors and simply don't know where you
 are. But also here we get some help, be it
 from eager stewards, orientation plan,
 numbering, etc. On these odysseys one
 always comes across new discoveries.

deckungen. Ich geriet zu Anfang an den
mit allen Schikanen eingerichteten
Friseursalons vorbei die ich allerdings
seitdem nicht mehr gestoßen bin.
(übrige Beschreibung evtl. hier ein-
fügen)
Um 4 Uhr Kaffee mit Kuchen, 18.30 Abend-
brot, warmes mit Tee.
Punkt 3 Uhr Abfahrt. Ich war auf dem
obersten Deck beobachtete die Befehle
und ihre Ausführung durch die braven
blauen Jüngers die sich durch Lederhand-
schuhe u. Schiffsanzüge betätigten.
Die Abfahrt selbst war dann eine ergreife-
nde und erhebende Angelegenheit. Gegen
Abend sahen wir das Feuerschiff Elbe
u. später die Landmassen von Helgoland.
War es zuerst die ostfriesische Küste, so
kam dann die holländische u. belgische für
einige Zeit in Sicht.
22.4 6 Uhr aufgestanden, mein erster Blick
durch das Bullauge wie das Meer beschaffen
ist. Es ist uns gut gesinnt, denn wir hören
nachher: Windstärke 2, so bleibt es den
ganzen Tag. Man läuft umher, schaut
hier und da, amüsiert ist es beim
Turnen zuzusehen oder mitzumachen.

Ich geriet zu Anfang an den mit allen Schikanen eingerichteten Friseursalons vorbei, auf die ich allerdings seitdem nicht mehr gestoßen bin.

(übrige Beschreibung evtl. hier einfügen)

Um 4 Uhr Kaffee mit Kuchen, 18.30 Abendbrot, warmes mit Tee.

Punkt 3 Uhr Abfahrt. Ich war auf dem obersten Deck, beobachtete die Befehle und die Ausführung durch die braven blauen Jüngers, die sich durch Lederhandschuhe und Schiffsanzüge betätigten. Die Abfahrt selber war dann eine ergreifende und erhebende Angelegenheit. Gegen Abend sahen wir das Feuerschiff Elbe und später die Landmassen von Helgoland. War es zuerst die ostfriesische Küste, so kam dann die holländische und belgische Küste für einige Zeit in Sicht.

22.4 6 Uhr aufgestanden, mein erster Blick durch das Bullauge wie das Meer beschaffen ist. Es ist uns gut gesinnt, denn wir hören nachher, Windstärke 2, so bleibt es den ganzen Tag. Man läuft umher, schaut hier und da, amüsiert ist es beim Turnen zuzusehen oder mitzumachen.

At the beginning I passed the hairdressing salons, which were equipped with all kinds of gadgets, but I have not come across them since.

(possibly insert other description here)

At 4 o'clock coffee with cake, 18.30 dinner, warm with tea.

Departure at 3 o'clock sharp. I was on the top deck, watching the commands and the execution by the well-behaved blue boys, wearing leather gloves and ship's suits. The departure itself was a moving and uplifting occasion. Towards evening we saw the lightship Elbe and later the land masses of Helgoland. At first we saw the East Frisian coast, then the Dutch and Belgian coast came into sight for some time.

22.4 Got up at 6 o'clock, my first view through the porthole was at what the sea looked like. It means us well, because as we hear afterwards, wind force is 2, and it stays this way the whole day. One walks around, looks here and there, it is amusing to watch or participate in gymnastics.

4

Da wird Rad gefahren, gerudert, geboxt, geturnt, gefochten und Tennis gespielt, einfach alles.
 Wir sahen das Feuerschiff L???

Seit früh schon sahen wir in großer Entfernung den K.D.F. Dampfer Sierra Cordoba, der seine Urlauber in Bremerhaven an Bord nahm. Im Laufe des Vormittags tauchte auch Der Deutsche auf, mit welcher Wilma fährt. Etwa um 1 Uhr hatten wir die Sierra Cordoba erreicht und hatten von nun an die Führung, denn kurz darauf überholten wir auch den Deutschen. Ich glaube, dass ich Wilma erkannt habe, Gewissheit hierüber werde ich mir von Ihr in Lissabon holen.

Nach diesem freudigen Erlebnis traf uns besonders schwer die Nachricht von dem plötzlichen Ableben des Kapitäns Karl Lübke. Während der Ruhepause verstarb er plötzlich an einem Herzschlag. Daraufhin wurde 48 Stunden Bordtrauer angeordnet. Aus diesem traurigen Anlass steuerten wir Dover an wo wir den toten Kapitän nach einer kurzen Trauerfeier auf dem Sonnendeck einem von Dover beordneten Sargboot übergaben das ihn an die engl. Küste holte und von

Da wird Rad gefahren, gerudert, geboxt, geturnt, gefochten und Tennis gespielt, einfach alles.

Wir sahen das Feuerschiff L???

Seit früh schon sahen wir in großer Entfernung den KDF Dampfer Sierra Cordoba, der seine Urlauber in Bremerhaven an Bord nahm. Im Laufe des Vormittags tauchte auch Der Deutsche auf, mit welcher Wilma fährt. Etwa um 1 Uhr hatten wir die Sierra Cordoba erreicht und hatten von nun an die Führung, denn kurz darauf überholten wir auch den Deutschen. Ich glaube, dass ich Wilma erkannt habe, Gewissheit hierüber werde ich mir von Ihr in Lissabon holen. [Insert from following page] Um 3 Uhr sagte Kapitän Fricke einiges Interessante über die Nordsee im Musiksaal.

Wir kommen dann an die Stelle des Kanals wo sich Frankreich und England am nächsten sind Calais-Dover. Deutlich kam die Küste näher, 31 Kilometer.

Nach diesem freudigen Erlebnis traf uns besonders schwer die Nachricht von dem plötzlichen Ableben des Kapitäns Karl Lübke. Während der Ruhepause verstarb er plötzlich an einem Herzschlag. Daraufhin wurde 48 Stunden Bordtrauer angeordnet, Aus diesem traurigen Anlass steuerten wir Dover an wo wir den toten Kapitän nach einer kurzen Trauerfeier auf dem Sonnendeck einem von Dover beordneten Sargboot übergaben das ihn an die englische Seite holte und von

There is cycling, rowing, boxing, gymnastics, fencing and tennis, everything.

We saw the lightship L???

Since early in the morning in a great distance we saw the KDF steamer Sierra Cordoba which had taken its holidaymakers on board in Bremerhaven. In the course of the morning the Der Deutsche appeared, on which Wilma is travelling. At about 1 o'clock we had reached the Sierra Cordoba and from then on we had the lead, because shortly afterwards we overtook Der Deutsche. I think that I recognized Wilma, I will get certainty about this from her in Lisbon. [insert] At 3 o'clock Captain Fricke said some interesting things about the North Sea in the music hall.

We come to the place of the canal where France and England are closest, to Calais-Dover. The coast came much closer, 31 kilometers

After this joyful experience, we were particularly hard hit by the news of the sudden death of Captain Karl Lübke. During the rest period he suddenly died of a heart attack. For this sad occasion we headed for Dover where we handed over the dead captain after a short funeral service on the sun deck to a coffin boat which had been ordered from Dover, and that took him to the English side and from there

